



Interessentinnen und Interessenten  
unseres 18. Wettbewerbs

Zürich, Mai 2024

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr

Sie interessieren sich für eine Teilnahme am 18. Wettbewerb oder Sie kennen uns bereits aus früheren Jahren und bekunden weiterhin Interesse an unserer Tätigkeit. Aus diesem Grund erhalten Sie mit heutiger Post unsere aktuellen Unterlagen für eine Wettbewerbsteilnahme. Wir bitten Sie, diese gegebenenfalls ausgefüllt zusammen mit Ihrem Beitrag einzusenden.

Gerne orientieren wir Sie über den zeitlichen Rahmen und das Verfahren unseres Wettbewerbs:

Der Eingang Ihrer Arbeit und die Teilnahme am Wettbewerb wird innert ca. 4 Wochen schriftlich bestätigt, sofern alle Kriterien erfüllt sind. Andernfalls geht der Beitrag an Sie zurück.

**Einsendeschluss ist der 30. April 2025.** Wir rechnen erfahrungsgemäss mit rund 400 Arbeiten aus verschiedensten Gebieten. Die sorgfältige und umfassende Jurierung durch unsere Stiftungsräte und bei Bedarf externe Gutachter erfordert mehr als ein Jahr.

In der Regel werden zwölf Preise sowie zwanzig Anerkennungsurkunden vergeben. Da die Konkurrenz sehr gross ist, sind wir nicht in der Lage, über Gründe eines Ausscheidens Korrespondenz zu führen.

Ihre Teilnahme am Wettbewerb würde uns sehr freuen.

**Bitte für eine allfällige Einsendung unbedingt unsere Postanschrift verwenden:**

**Bank Vontobel AG**  
z.Hd. Stiftung Kreatives Alter  
Gotthardstr. 43  
CH-8022 Zürich

Mit freundlichen Grüssen

Vreni Bolt  
Geschäftsführerin



## Vorgaben für den 18. Wettbewerb

Einsendung der Arbeiten: bis 30. April 2025

Preisverleihung: Ende Oktober 2026

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

[www.stiftung-kreatives-alter.ch](http://www.stiftung-kreatives-alter.ch)

### Ziel des Wettbewerbs

Unser Wettbewerb möchte zu neuer schöpferischer Tätigkeit anregen. Statt sich bisherigen beruflichen Themen zu widmen, will er Interessenten zu erweiterter Kreativität ermuntern und brachliegendes Talent fördern.

### Altersgrenze

**Bei der Abfassung der Arbeit, bzw. bei der ersten Aufführung oder Darbietung, muss das 70. Lebensjahr vollendet sein.**

### Art der Arbeit

Die Arbeiten können von Einzelpersonen oder von Personengruppen stammen und in Deutsch, Französisch, Italienisch, Romanisch und Englisch abgefasst sein.

**Gefragt sind kreative Altersleistungen. Die Arbeit soll nicht direkt den aktuellen oder ehemaligen Tätigkeitsbereich betreffen.** Pro Wettbewerb kann nur eine Arbeit eingereicht werden. Eine Sammlung von Kurzgeschichten oder Gedichten gilt als eine Arbeit. Es werden nur abgeschlossene Arbeiten angenommen.

### Form der Einreichung

- Maschinengeschriebenes Skript (keine USB-Stick oder CD), gebunden, Seiten nummeriert, **Minimalumfang: rund 30 A4-Seiten.**
- Gedrucktes Buch – Publikation nicht älter als drei Jahre.
- USB-Stick, CD, oder DVD für musikalische Werke, Filme oder Theateraufführungen. Bei Hörspielen bitte CD und Text einreichen.

**Werke der bildenden Kunst sind aus Kapazitätsgründen ausgeschlossen.**

### Einreichung einer revidierten Arbeit

Bei einer zweiten Teilnahme mit einer neuen Fassung zum gleichen Thema bitten wir um Einsendung der alten und neuen Version.

## **Anmeldekarte**

Die vollständig ausgefüllte und persönlich unterschriebene Anmeldekarte bitte zusammen mit der Arbeit einsenden. **Sie bestätigen mit Ihrer Unterschrift, dass die Arbeit erst nach dem 70. Geburtstag entstanden ist.**

## **Fragebogen**

Die Stiftung hofft auf Teilnahme von Personen aus allen Bevölkerungskreisen. Es ist ihr daran gelegen, von den Autoren ein paar Angaben zum Lebenslauf zu erhalten. Wir bitten Sie daher, auch den Fragebogen auszufüllen und einzusenden. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt.

## **Empfangsbestätigung**

Die Wettbewerbsteilnahme wird schriftlich bestätigt und die eingereichten Arbeiten sind im Sekretariat unter Verschluss sicher aufgehoben.

## **Verlauf von der Einreichung bis zum Abschluss des Wettbewerbs**

Über den Verlauf der Beurteilungen gibt die Stiftung keine Auskunft. Die Begutachtung der mehreren hundert Arbeiten erfordert Zeit. Der Stiftungsrat kann bei Bedarf externe Experten hinzuziehen. Die Entscheidung des Stiftungsrats über Zuerkennung eines Preises oder einer Anerkennungsurkunde ist definitiv und wird Ende Mai 2026 gefällt. Über Ablehnungen kann keine Korrespondenz geführt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Nach Abschluss werden die eingereichten Arbeiten zurückgesandt oder eliminiert, falls auf einen Rückversand verzichtet wird (siehe Anmeldekarte).

## **Erneute Beteiligung nach Empfang eines Preises**

Ehemalige Preisträger und Preisträgerinnen können erneut an einem Ausschreiben teilnehmen. Bei einer zweiten Ehrung entfällt jedoch das Preisgeld.

## **Erneute Beteiligung nach Empfang einer Anerkennungsurkunde**

Anerkennungsurkunden vergibt die Stiftung nur einmal pro Person. Die Bewerbung um einen Preis steht weiterhin offen. Eine zweite Arbeit muss jedoch einem anderen Thema gelten.

**Einsendeschluss: 30. April 2025**

**Bitte Einsendungen unbedingt an unsere Postanschrift schicken:**

**Bank Vontobel AG, z.Hd. Stiftung Kreatives Alter, Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich**

**Bitte nicht per Kurierdienst oder Express senden!**

## **Öffnungszeiten des Sekretariats**

Mittwoch und Donnerstag, 08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Telefon +41(0)58 283 50 05/[www.stiftung-kreatives-alter.ch/kreatalter@vontobel.com](http://www.stiftung-kreatives-alter.ch/kreatalter@vontobel.com)

Vreni Bolt, Geschäftsführerin

Sekretariat: Anita Bachmann und Alessandra Roth



## Fragebogen

Teilnehmerinnen und Teilnehmer an unseren Wettbewerben kommen nicht nur aus verschiedenen Ländern, sondern auch aus unterschiedlichen Berufen und Bildungsgängen. Es ist für den Stiftungsrat wichtig zu erkennen, aus welchen Lebensgängen die Personen ihre kreative Kraft gewonnen, gepflegt und behalten haben. Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und keinesfalls weitergegeben.

Name: ..... Vorname: .....

Wo sind Sie geboren und in welchem familiären und örtlichen Umfeld sind Sie aufgewachsen?

ländlich  städtisch

.....  
.....  
.....

Welchen Bildungshintergrund haben Sie?

Universitätsabschluss  höhere Schulbildung / Berufslehre  ungelernt

.....  
.....  
.....

Welche beruflichen Tätigkeiten haben Sie ausgeübt?

.....  
.....  
.....

Was waren und sind Ihre bevorzugten Freizeitbeschäftigungen?

.....  
.....  
.....

Woher kennen Sie unsere Stiftung?

.....  
.....  
.....

Datum: .....